

## NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales in der  
Legislaturperiode 2011 bis 2016  
am 07.07.2015  
Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain**

**Anwesend waren:**Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Gerd Althainz	
Herr Wolfgang Budde	
Herr Udo Lauer	
Frau Rosemarie Lecher	
Herr Günter Schrantz	
Frau Helga Sitt	
Herr Hans-Heinrich Thielemann	
Herr Gerhard Wiegand	Vertretung für Herrn Prof. Dr. Rainer Waldhardt; bis TOP 3.2

Anwesend ohne Stimmrecht

Frau Angelika Aschenbrenner	bis TOP 3.2
Herr Peter Bittner	bis TOP 3.2
Herr Peter Emmerich	bis TOP 3.2
Herr Reinhard Heck	
Frau Karin Pielsticker	bis TOP 3.2
Herr Uwe Pöppler	bis TOP 3.2
Herr Willibald Preis	bis TOP 3.2
Frau Dorothea Schmidt	

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Jochen Kirchner	
Herr Stadtrat Hermann Albrecht	
Herr Stadtrat Dr. Christian Lohbeck	bis TOP 3.2
Herr Erster Stadtrat Dietmar Menz	bis TOP 3.2

Schriftführer

Herr Dirk Lossin

Gäste

Herr Eckhard Kummrow (Hess. Fachstelle für öffentliche Bibliotheken)	zu TOP 3.2
Frau Ingrid Mertin-Schnell (Leiterin Stadt- und Schulbücherei Kirchhain)	zu TOP 3.2
Herr Markus Rhiel (Wasser- und Bodenverband Marburger Land)	zu TOP 3.1

**Beginn der Sitzung:** 18:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 19:50 Uhr

**Vor der Ausschusssitzung fand ab 16:30 Uhr ein Ortstermin an den „Kuhteichen“ in der Gemarkung Emsdorf statt.**

### **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

#### **(TOP 1)**

#### **Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der Beschlussentwurf zu TOP 4 "VIII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Kirchhain (Abfallsatzung - AbfS - ) auf Antrag von Bürgermeister Jochen Kirchner mit Hinweis auf weiteren Beratungsbedarf zurückgezogen. -/-

### **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

#### **(TOP 2)**

#### **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 28.04.2015**

Die Niederschrift über die Sitzung am 07. Juli 2015 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

### **(TOP 3.1)**

#### **Sachstandsbericht:**

#### **Auswirkungen der Agrarreformen auf den Gewässerschutz**

Nach einleitenden Worten zum Sachverhalt durch Herrn Ersten Stadtrat Dietmar Menz stellte der Mitarbeiter des Wasser- und Bodenverbandes Marburger Land, Herr Markus Rhiel, in seinem Vortrag die grundsätzlich positive Ausrichtung der neuesten Agrarreform vor, deren Ziel der Schutz von Natur, Klima und Grundwasser sei. Diesen Parametern fühle sich auch der Wasser- und Bodenverband bei seinen individuellen Beratungsgesprächen mit den Landwirten verpflichtet.

Der Referent wies aber auch darauf hin, dass die EU-Richtlinie in Teilbereichen die von einer breiten Mehrheit getragenen Ziele des Boden- und Gewässerschutzes konterkarieren kann. An dieser Stelle nannte er die Regelung, wonach eine Fläche, auf der länger als fünf Jahre das als Substrat für Biogasanlagen geeignete Szarvasigras<sup>\*)</sup> angebaut wird, seinen Status als Acker verliert und fördertechnisch als Grünland eingestuft wird. Dies wiederum führt zu einer Wertminderung um rund 50%.

Herr Rhiel bat die Vertreter/innen der Kirchhainer Kommunalpolitik, die mit dem Vollzug der Agrarreform erkannten Widersprüche in der Praxis in geeigneter Weise den heimischen Landtags-, Bundestags- und Europaabgeordneten näher zu bringen und damit auf eine Modifizierung der Richtlinien hinzuwirken. Eine entsprechende Argumentationshilfe ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Die Folien des von Herrn Rhiel in der Ausschusssitzung gehaltenen Vortrages sind im Politikerportal hinterlegt. -/-

<sup>\*)</sup> Anmerkung der Ausschussvorsitzenden: Die angekündigte Agrarreform von Szarvasigras könnte unter Umständen das von der Stadt initiierte Projekt „Blühflächen für Biogasanlagen“ gefährden.

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

### **(TOP 3.2)**

#### **Sachstandsbericht:**

#### **Informationen zur möglichen Einführung von E-Books in der Stadt- und Schulbücherei Kirchhain**

Der Fachberater der Hessischen Landesstelle für öffentliche Bibliotheken, Herr Eckhard Kummrow, erläuterte den Ausschussmitgliedern die zunehmende Bedeutung der elektronischen Ausleihe von Büchern und anderen Medien.

Vor diesem Hintergrund stellte er das Modell des „OnleiheVerbundHessen“ als ein Projekt der interkommunalen Zusammenarbeit vor. Dem Verbund gehören derzeit 80 hessische Städte und Gemeinden (darunter z.B. auch Marburg und Stadtallendorf) mit Zugriff auf über 80.000 digitale Werke an. In seinen weiteren Ausführungen ging Herr Kummrow insbesondere auf die Themenfelder „Nutzung“, „Kosten“ und „Förderung“ ein.

Der Magistrat wird im Zusammenhang mit der Aufstellung des Haushaltsplans 2016 einen Beitritt der Stadt Kirchhain zum „OnleiheVerbundHessen“ und die Chancen einer Förderung durch das Land Hessen prüfen. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

### **(TOP 4)**

#### **VIII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Kirchhain (Abfallsatzung - AbfS -)**

Der Beschlussentwurf der Verwaltung mit dem Wortlaut:

*"Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten nachfolgenden Beschluss zu fassen:  
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß Entwurf vom 02.06.2015 die VIII. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Stadt Kirchhain (Abfallsatzung - AbfS -)."*

wurde von Bürgermeister Kirchner zu Beginn der Sitzung unter Hinweis auf weiteren Beratungsbedarf zu einzelnen Regelungen bezüglich der Sperrmüllabfuhr (Begrenzung des Volumens bzw. des Gewichts je Haushalt und Abfuhr) zurückgezogen. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

### **(TOP 5)**

#### **Sachstandsbericht:**

#### **Arbeitskampfmaßnahmen in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchhain**

Die städtischen Kindertageseinrichtungen „Im Brand“, „Am Steinweg“ und „Sonnenkinder“ wurden in der Zeit vom 11.05. bis 05.06.2015 im Rahmen von Arbeitskampfmaßnahmen der Gewerkschaft Verdi bestreikt.

Fachbereichsleiter Dirk Lossin informierte die Ausschussmitglieder über Einzelheiten und ging dabei insbesondere auf folgende Aspekte ein:

- Konkrete Auswirkungen auf die Arbeit in den Einrichtungen
- Informationen an die Eltern / Kommunikation mit den Elternbeiräten
- Rückerstattung von Gebühren

Einzelheiten können den im Politikerportal hinterlegten Folien des Vortrages entnommen werden. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

**(TOP 6)**

**Mitteilungen des Magistrats**

1. Abfallmengenbilanz 2014 des Landkreises Marburg-Biedenkopf  
Die vom Abfallwirtschaftsverband Fulda veröffentlichte Abfallmengenbilanz 2014 ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt sowie außerdem im Politikerportal elektronisch hinterlegt.
2. Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchhain;  
Festlegung der max. zulässigen Schließtage für das Kindergartenjahr 2015/2016  
Nach vorangegangener Diskussion mit den Elternbeiräten und den Leiterinnen hat der Magistrat in seiner Sitzung am 01.07.2015 die Zahl der max. zulässigen Schließtage in den städtischen Kindertageseinrichtungen ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 auf einheitlich 28 Tage im Jahr festgelegt.

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 07.07.2015**

**(TOP 7)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Die Ausschussvorsitzende, Frau Stadtverordnete Helga Sitt, kündigte für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 22.09.2015 eine Besichtigung der neu ausgebauten Räume im Dachgeschoss des Kindergartens „Bärenhöhle“ und in Absprache mit dem Ortsvorsteher der neu angelegten Streuobstwiese am Ortseingang von Niederwald an.

G e f e r t i g t :

DIE AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Helga Sitt, Stadtverordnete

Lossin, Oberamtsrat